

Erstklassige Ärzte führen lange Wartelisten, behandeln keine Kassenpatienten und lassen – falls doch – lieber ihre Assistenzärzte an. Drei Vorurteile, die sich bei den Recherchen zur diesjährigen Guter Rat-Ärzteliste nicht bestätigten. In der siebten Auflage unseres Patientenwegweisers fragte Mitarbeiterin Marion Angulanza zum ersten Mal auch diese Punkte ab – und war angenehm überrascht. Deutschlands Top-Mediziner sind offenbar zugänglicher als ihr Ruf. Die Ergebnisse sehen Sie in der Symbolleiste unter jeder Adresse.

Bewährt Ansonsten haben wir am bewährten Prinzip unserer Bestenliste nichts geändert. »Wo würden Sie sich selbst oder Ihre Angehörigen guten Gewissens behandeln lassen«, fragten wir die, die es wissen müssen: die Ärzte selbst.

Einzigartig Das Ergebnis ist ein einzigartiger Überblick mit Top-Empfehlungen zu den besten Ärzten des Landes. Und es zeigt die Veränderungen auf dem Medizinmarkt. Krebspatienten werden seit einiger Zeit verstärkt ambulant behandelt. Deshalb finden sich in der Liste auch sechs niedergelassene Ärzte, die ihre Patienten nach der Entlassung aus dem Krankenhaus mit Strahlen- oder Chemotherapie behandeln.

Neuerdings sind sogar vier Adiposachirurgen vertreten: Diese seltenen Spezies ist auf die Magenverkleinerung und Magenbandbehandlung übergewichtiger Patienten spezialisiert. ■



Marion Angulanza
recherchiert
die Ärzteliste



Deutschlands beste Ärzte

VON EXPERTEN EMPFOHLEN Wo sitzen die besten Mediziner, wie lange muss man bei ihnen auf einen Termin warten, für wen zahlen auch die Krankenkassen? Alle Antworten in der einzigartigen Bestenliste von Guter Rat